









4455

Yb  
2174

Ordnung des Gottesdienstes,  
wie solcher  
am 3. Adventsonntage  
1778.  
bey der

# Einweihung der Orgel

in der  
Hauptkirche zu Hann  
gehalten werden

1778.



Meißen, gedruckt bey George Schulzen.







**B**ey dem Einzuge in die Kirche wird gesungen  
Für deinen Thron tret ich hiermit zc.  
Hierauf:  
Es woll uns **GOTT** genädig seyn zc.

Als denn wird  
Kyrie,

und nach dem Gloria in excelsis Deo  
Et in terra pax, &c.

musiciret. Nach Verlesung der Epistel folgt das Hauptlied:  
Seh Lob und Ehr dem höchsten Gut zc.

Nach Verlesung des Evangelii und dem Credo in unum Deum  
wird musiciret:

Aria Tutti:

Erfüllt von deinem Lob und Preise  
Hast du uns in dein Haus gebracht.  
Der Mund besingt auf frohe Weise,  
**HERR**, deine große Güte und Macht.  
Wir weihen izzo deiner Ehre  
Ein neuerbautes Orgelwerk.  
Es sey auch, **GOTT**, dein Augenmerk,  
Damit es keine Gluth verzehre,  
Die Tempel sonst zu Asche macht. D. C.



Recit.

So steht denn unser Gotteshaus,  
Das heut vor dreßßig Jahren  
Wir dir zu weh'n geschäftig waren.  
Es steht. Von jenem Graus  
Des Feuers sehn wir nun kein Denkmal weiter,  
Wenn wir zu deinem Dienst allhier versammelt sind,  
HERN, deine Freundlichkeit  
Macht unser Angesicht auch helter,  
Daß du uns bey besorglicher Gefahr  
Des Krieges doch noch Freudenstunden schenkest,  
Da du in Gnaden an uns denkst,  
Und wir dich preisen können.  
Wer wollte dich nicht Vater nennen?  
In trübe Nacht führst du die Deinen zwar:  
Doch bald scheint Licht und Sonne wieder.  
O gieb, daß, wenn die Orgel klingt,  
Dir unser Mund des Dankes kieder,  
Daß du so gnädig bist, in ihre Töne singt.

Aria:

Wenn der Orgel Pfeiffen tönen,  
Laß sich unser Herz gewöhnen,  
Daß es, was es singet, fühlt.  
Unser Andacht reine Flammen  
Schlagen denn empor zusammen,  
Wenn dein Geist selbst in uns spielt. D. C.

Tutti Pf. CL. 5. 6.

Lobet den HERN mit hellen Cymbeln,  
lobet ihn mit wohlklingenden Cymbeln. Alles,  
was Sden hat, lobe den HERN. Halleluja.

Hierauf wird

Wir gläuben all an einen GOTT ic.

unter der Predigt

Lobt GOTT in seinem Heiligthum ic.



und nach der Predigt  
die Praefation gesungen, und das Sanctus musicret.  
Unter der Communion wird musicret:

Choral:

Lob sey dem allmächtigen GOTT ic.

Recit.

Dies sey das schönste Lied,  
Das unsre Orgel spielet.  
Kein größer Werk, als daß uns GOTT so liebet,  
Daß er den Sohn uns zum Erlöser giebet.  
Hier wollte GOTT die wahre Freude  
Und Seelenweide  
Uns offenbahren.  
Und dieses Heil soll Sündern wiederfahren?  
So hat GOTT sich bemüht  
Verlohrne Seelen sich aufs neue zu erringen.  
Drum soll die Orgel auch von JESU lob erklingen.

Solo, Luc. I. 46. 47.

Meine Seele erhebt den HERREN, und  
mein Geist freuet sich GOTTES meines Hey-  
landes.

Recit.

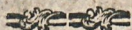
Ja, laß es dir, o Heyland, wohl gefallen,  
Wenn wir vereint dein lob in schwachen Tönen lassen,  
Die unsre Orgel unterstützt.

Aria.

Sünd und Hölle, Tod und Teufel  
Macht uns weiter keinen Zweifel  
Hier ist, der ihr Joch zerreißt.  
Dankend wollen wir ihn ehren,  
Bis dereinst in höhern Chören  
Ewig unser Lied ihn preißt. D. C.

Choral:

Dem Vater in dem höchsten Thron ic.  
Endlich wird nach dem Segen gesungen:  
Nun danket alle GOTT ic.





**ULB Halle**  
005 828 376

3









Inches  
Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Yb  
2174

Gottesdienstes,  
solcher  
dentsonntage  
7 8.

der  
ig der Orgel  
der  
e zu Hann

n werden  
ott.



bey George Schulzen.